

# UNIMOG U84/406

**84 PS/DIN  
94 HP/SAE**

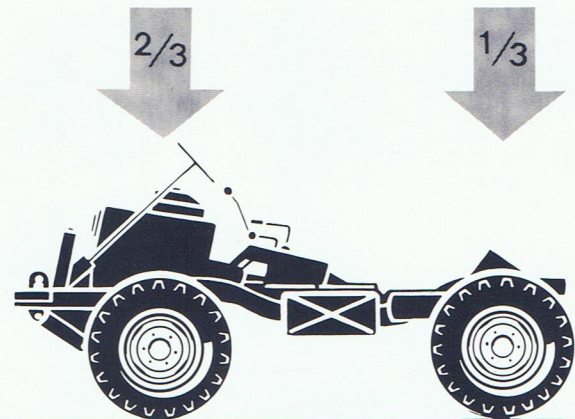


# Wesentliche Merkmale:

## Allrad-Konzeption

Überlegene Zugkraft auch bei schwierigen Fahr-  
bahnverhältnissen durch echte Allrad-Konzeption  
mit 4 gleich großen Rädern und optimaler Gewichts-  
verteilung ( $\frac{2}{3}$  vorn,  $\frac{1}{3}$  hinten).

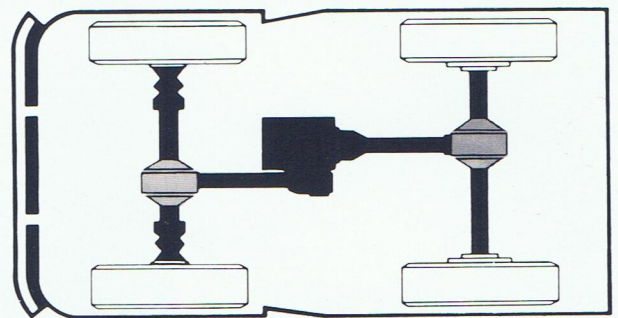
Außergewöhnliche Geländegängigkeit: hohe  
Bodenfreiheit, großer Böschungswinkel, hohe Bauch-  
freiheit, große Hangsicherheit und große Verwindungs-  
fähigkeit durch Portalachsen mit Differentialsperren,  
tiefe Schwerpunktlage, Fahrgestell mit verwindungs-  
weichem Rahmen, dreipunktgelagertem Triebwerk,  
Schraubenfederung und Stoßdämpfern.



Achslastverteilung von  $\frac{2}{3}$  vorn und  $\frac{1}{3}$  hinten (im  
statischen Zustand)

## Geräteanbau

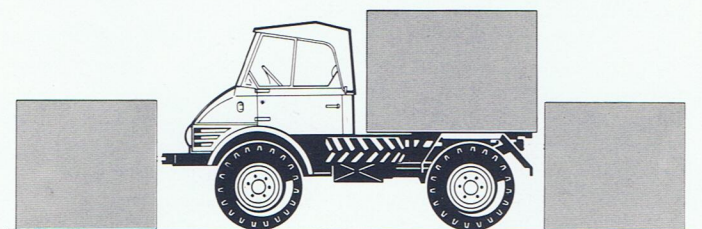
Wirtschaftlicher und funktionsgerechter Anbau  
und Betrieb von Arbeitsgeräten in drei Anbauräumen  
mit sinnvollen Anbau-Systemen und leistungsstarken  
Zapfwellen (vorn, in der Mitte und hinten).



Differentialsperre in beiden Achsen, während der Fahrt  
zu- und abschaltbar.

## Geschwindigkeit

Optimale Nutzung der Motorleistung bei allen  
Transport- und Arbeitseinsätzen durch feinabgestuftes,  
vollsynchrisiertes Getriebe.



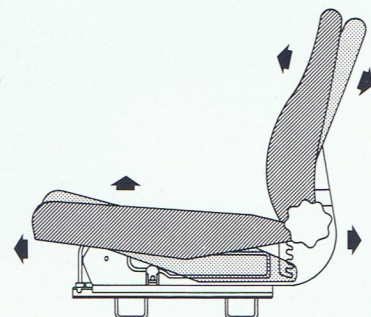
Drei Anbauräume: vorn, in der Mitte und hinten.

## Fahrerhaus

Zur Erzielung hoher Arbeitsleistungen und  
Schonung der Gesundheit: serienmäßig geschlossenes  
Fahrerhaus für zwei Personen. Funktionsgerechte  
Anordnung aller Bedienelemente. Heizungs- und  
Belüftungsanlage und mehrfach verstellbarer Fahrersitz.  
Gute Sicht auf alle Arbeitsgeräte.

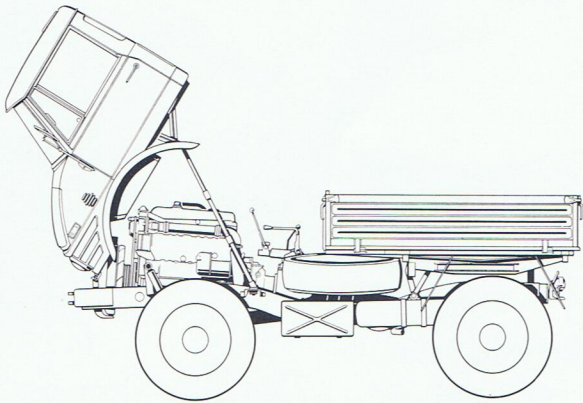
## Ladefläche

Zusätzliche Ladekapazität, schnelle Klein-  
transporte und kostengünstiges Aufbringen von  
Zusatzgewichten durch serienmäßige Ausstattung des  
mittleren Geräteanbauraumes mit einer Ladefläche.

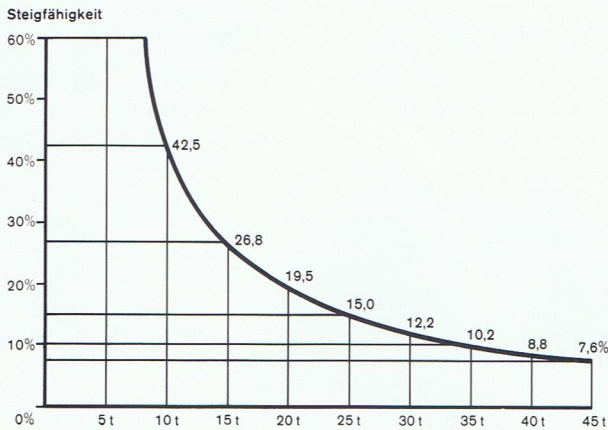


Verstellbarer Fahrersitz: Möglichkeit der individuellen  
Anpassung.

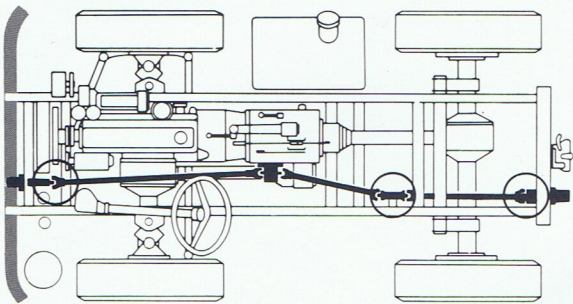
# Technische Daten:



Wartung: Absolute Zugänglichkeit zu allen Aggregaten.



Mögliche Steigleistung im 1. Gang bei maximal zulässigem Gesamtgewicht, bei ausreichender Adhäsion der Räder.



Zapfwelle vorn und hinten; hintere Zapfwelle mit Zwischenantrieb für Aufbaugeräte.

Fahrgeschwindigkeiten bei Motorenendrehzahl 2550 U/min. und Bereifung 12,5-20.

## Schneckengänge

vorwärts	1. S	0,1 km/h
	2. S	0,2 km/h
	3. S	0,4 km/h
	4. S	0,7 km/h
rückwärts	1. R	0,1 km/h
	2. R	0,3 km/h

## Kriechgänge

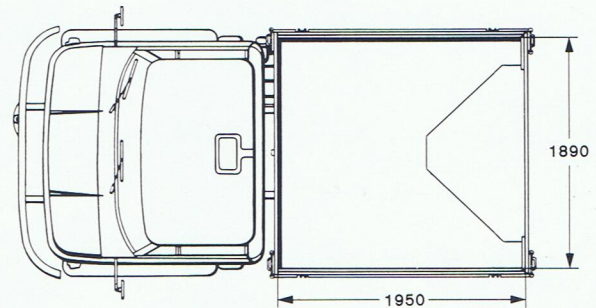
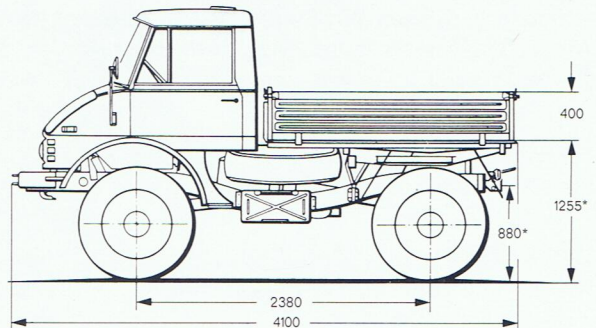
vorwärts	1. K	1,0 km/h
	2. K	1,9 km/h
	3. K	3,3 km/h
	4. K	6,1 km/h
rückwärts	1. R	1,3 km/h
	2. R	2,3 km/h

## Zwischen- und Normalgänge

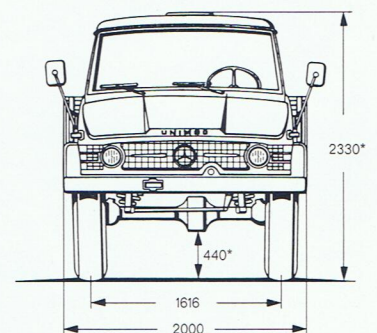
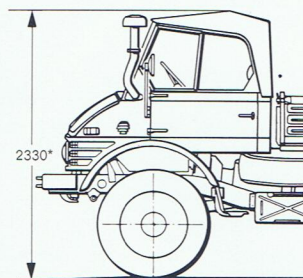
vorwärts	1. Z	3,8 km/h
	1. N	4,8 km/h
	2. Z	6,9 km/h
	2. N	8,8 km/h
	3. Z	12,4 km/h
	3. N	15,6 km/h
rückwärts	4. Z	22,4 km/h
	4. N	28,2 km/h
	5. Z	33,8 km/h
	5. N	42,7 km/h
	6. Z	55,7 km/h
	6. N	70,3 km/h

gemessene Höchstgeschwindigkeit im 6. Gang bei Bereifung 12,5-20: 74 km/h.

## Abmessungen:



TG A 2464/12



Maße in mm  
\* unbeladen  
Bereifung 12,5-20

Spurweite bei Bereifung 10,5-20  
Spurkreis ca.  
Wendekreis ca.

1550 mm  
9,8 m  
10,9 m

**Gewichte:**  
Leergewicht  
Nutzlast  
zul. Gesamtgewicht  
zul. Achslast vorn und hinten

3.500 kg  
2.000 kg  
5.800 kg  
3.100\* 3.500 kg

\* bei Bereifung 10,5-20/8 PR

## Motor

Mercedes-Benz 6-Zylinder-Direkteinspritz-Dieselmotor Typ OM 352, 84 PS/DIN, 94 HP/SAE bei 2550 U/min.; Hubraum 5675 ccm; Wasserkühlung; Bosch-Kraftstoffeinspritzanlage; Betriebsstundenzähler; mechanischer Drehzahlregler.

## Kupplung

Einscheiben-Trockenkupplung.

## Getriebe

Mercedes-Benz Synchrongetriebe mit 6 Vorwärts- und 2 Rückwärtsgängen.

## Achsen

Portalachsen vorn und hinten; Vorderachs-Antrieb und Differentialsperren in beiden Achsen während der Fahrt ohne Zugkraftunterbrechung zu- und abschaltbar.

## Federung

Schraubenfedern mit Zusatzfedern hinten, Teleskop-Stoßdämpfer vorn und hinten.

## Lenkung

Hydraulische Servo-Lenkung.

## Bremsen

Hydraulisch auf alle Räder wirkende Betriebsbremse mit Druckluftunterstützung, mechanisch auf Hinterräder wirkende Feststellbremse. Druckluftanhängerbremse (Einleitungssystem).

## Bereifung

4 Niederdruck-Reifen 12,5-20/10 PR extra special, mit Allzweck- oder Geländeprofil.

## Rahmen

Leiterrahmen aus gewalztem U-Profil.

## Fahrerhaus

3-Punkt-gelagert; mit faltbarem Allwetterverdeck, Seitensteckscheiben, umklappbarer und abnehmbarer Windschutzscheibe. Sonderausführung: Ganzstahlkabine, Türen mit ausstellbaren Scheiben und Kurbelfenstern.

## Instrumente

Fahrtschreiber (Tagesregistrierung); Kombiinstrument mit Olddruckanzeige, Fernthermometer, Kraftstoffanzeige, Doppeldruckmesser.

## Elektrische Ausrüstung

Drehstrom-Lichtmaschine 12 V/490 W, Kaltstart-Hochleistungsbatterie 110 Ah; Scheinwerfer mit asymmetrischem Abblendlicht; Signalhorn; Kombi-

nationsblinkleuchte vorne; kombinierte Brems-, Schluß-, Blink- und Kennzeichen-Leuchte hinten, 7-polige Anhängersteckdose hinten; 2 Scheibenwischer, Scheibenwaschanlage.

## Hilfsladefläche

schnellwechselbar, 3,7 m<sup>2</sup>; Seitenwände und Rückwand abklappbar und einschließlich Einlegeboden abnehmbar.

## Anhängevorrichtung

hinten: automatische Anhänger-Kupplung je nach Ausführung bis 1000 kg vertikaler Stützlast; vorn: Kupplungsmaul mit Steckbolzen in Stoßstange.

## Kraftstoffbehälter

90 l Inhalt.

## Einige Zusatz- und Sonderausrüstungen

(gegen Mehrpreis bei Mitlieferung)

Hydraulikanlage mit 2-fach-Steuerventil; Steckeranschluß vorn und hinten; Kraftheber hinten mit 3-Punkt-Gestänge Normgröße II; Anhängeschiene und Servotrak (mechanischer Raddruckverstärker); bodenkonstante Ackerschiene; hydraulischer Hub-Zylinder zum Kippen der Hilfsladefläche nach drei Seiten; Getriebe mit 2 x 4 Schaltplatte (8 Vorwärts- und 4 Rückwärtsgänge); Vorschaltgetriebe mit Zwischen-, Kriech- und Schneckengängen; Sonderabtrieb für Zapfwellen vorn und hinten als Getriebe-Zapfwelle mit 540 U/min. oder als Getriebe- oder Motorzapfwelle mit Doppelkupplung, umschaltbar von 540 auf 1000 U/min.; hintere Zapfwelle mit Zwischenabtrieb für Aufbaugeräte; Zapfwellenverlagerungsgetriebe; Anhängerbremsanlage mit 2-Leitungs- oder kombiniertem Anschluß.

Bereifung 10,5-20/10 PR, (14,5-20/10 PR nur für land- und forstwirtschaftliche Einsätze); Reserverad; Verdeck für Hilfsladefläche; Tank mit 120 l Inhalt; Zusatzscheinwerfer für Frontanbaugeräte; Anbaubeschläge vorn u. a. mehr.

Inhalt unverbindlich. Änderungen vorbehalten.



Daimler-Benz AG, Werk Gaggenau